

**Mittelrheinische M. S. Z. Sportzeitung**

Die „M. S. Z.“ erscheint jeden Donnerstag Morgen und wird den Abonnenten der „Wormser Volkszeitung“ unentgeltlich ins Haus geliefert.

Einzelnummer 100 Milliarden Mark.

Redaktion und Expedition Worms, Zeughaus 2, Tel. 188

Grundpreis für Anzeigen: für die einspaltige Millimeterzeile lokal 6, auswärts 8 Gr.-Pfg. Zahlung sofort werbeständig oder Umrechnung nach dem amtlichen Berliner Dollarmittelkurs am Tage der Zahlung.

Post scheckkonto. Ludwigshafen Nr. 3520 Frankfurt am Main 1088

Jahrg. 1924. Donnerstag, den 2. Oktober 1924. Nummer 35

### Die Verbandsspiele in Rhein- hessen-Saar.

Seit drei Wochen sind im süddeutschen Verbandsgebiet die Verbandsspiele wieder im Gange, und sowohl im Bezirk Rheinhessen-Saar als auch im Kreise Hessen stehen wir bereits mitten in einem lebhaften Spielbetrieb drin. Bis hier wurde allenfalls mit wöchentlichem Spiel gekämpft, und die meisten Vereine haben bereits die Freuden eines heißerwarteten Sieges, oder auch die Leiden einer schmerzlichen Niederlage durchlebt. Uns interessiert aus lokalpatriotischen Gründen natürlich in erster Linie das Abgespielene unserer Wormser Ligaverine Wormatia, Germania und Olympia.

Besinnen wir mit unserem diesjährigen Bezirksligavertrager, dem B. I. M. Wormatia, am 1. Spieltage den Wormatia gleich auf einen Sieg, den Sportverein Wiesbaden, der in einer Reihe von Freundschaftsspielen abgemessen und viel von sich reden gemacht hatte, und dem man allenthalben große Chancen für die diesjährige Saison zuspricht. In einem an aufregenden Momenten reichen Spiele gewann er der Mannschaft, den Kurzdürern mit dem Verlust 2:2 einen Punkt abzulassen. Bis etwa eine halbe Stunde vor Schluss lag Wormatia in Führung, und wenn die Wormer Käuferreihe gegen Ende des Spieles nicht auseinandergefallen wäre und absehbar hätte, dann wäre der Sieg wohl zu halten gewesen. Trotzdem muß zugegeben werden, daß Wiesbaden die technisch und taktisch reizvollere Mannschaft stellte und das geistigere Spiel zeigte. Wormatia spielte sehr eifrig und mit außerordentlichem Eifer, ohne jedoch dadurch die Schwächen der Mannschaftsaufstellung zu verdecken zu können. Es fehlte in erster Linie an einem Mittelfeld, der zweiten wäre die Angriffsformation aufzubauen. Schwach fand außerdem der rechte Flügel sowie Halbspieler und Linksaußen. Entzogen sehr unvollständigen Berichten auswärtiger Blätter möchten wir, um der Wahrheit die Ehre zu geben, hier ausdrücklich feststellen, daß Wormatia in keinem Punkte des Spieles rob oder betruht unfair spielte. Die Mannschaft hat ihre eigene Stampliste, die oftmals recht schwer ist, aber schließlich ist zwischen fair und unfair noch ein hümmerweiter Unter-

schied, und Fußball ist letzten Endes doch ein Kampfspiel für Männer. Am 2. Spieltage erlitt Wormatia in Saar eine für viele überraschend hohe Niederlage von 5:0. Demjenigen, der sich über die Mängel in der Mannschaftsaufstellung von vornherein klar war, kam diese Niederlage nicht ganz so überraschend; man muß vielmehr damit rechnen, daß bei solchen Gegebenheiten, die hierher schon fürs Auge als unerwartet an den Erfolg drängen, noch mehr als einmal die Wormer Käuferreihe das Nachsehen haben wird, wenn sie sich nicht größere Stabilität erwirbt. Im übrigen wird der Platz in Saar noch mancher anderen Mannschaft zum Verbannungsort werden. Am letzten Sonntag hatte Wormatia kein Verbandsspiel; dafür trug sie in Birnjasen mit ergebnislos abgewendeter Mannschaft ein Freundschaftsspiel aus, das 2:1 verloren wurde.

In der Kreisliga hatte Germania einen schlechten Start. Nach alschwerem, mandantlos fortgeführten Spiel, mußte sie sich in Griesheim gegen die dort Spielgemeinschaft mit 4:3 geschlagen belassen. Das Resultat beweist, wie sehr es in diesen Spielen hart auf hart ging. Am 2. Spieltage ging es den Alemannen besser, denn sie konnten auf eigenem Platze mit einem allerdings recht mageren 1:0 gegen Germania Wiesbaden die Punkte einheimen. Die in diesem Spiele gezeigten Leistungen waren auf beiden Seiten recht beachtlich, und man hätte unbedingt den Eindruck, daß Alemannias Mannschaft noch nicht ganz fertig ist. Der 3. Spieltage führte die Wormer Alemannen nach Alzen auf dortigen Olympia. Auf dem viel zu kleinen Alzener Sportplatz fühlten sich die Wormer nicht recht wohl und fanden sich nur schwer zusammen. Trotzdem reichte ihr Können aus, um der Olympiamannschaft mit 6:1 eine empfindliche Niederlage beizubringen. Man darf dieses Ergebnis nicht als Maßstab für die Spielstärke der Wormer nehmen, denn Olympia Alzen zeigte in den 1. 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.

Nervosität ablegen. Da vom nächsten Sonntag ab Rally Spielberechtigt ist, so kann für das Spiel gegen Kellertbach wohl mit einer Verstärkung des Sturmes gerechnet werden.

Olympia war am 1. Sonntag die erste der 2. Spieltage führte sie nach Ruffelsheim, wo sie sich gegen Borussia mit 2:1 eine Niederlage holte. Auch am 2. Spieltage war die Mannschaft nicht allzu glückselig; sie erlitt auf eigenem Platze gegen Germania Wiesbaden mit 2:1 eine 2. Niederlage. Olympias Mannschaft macht ebenfalls noch einen recht unfröhlichen Eindruck. Die Hauswache der Mannschaft liegt in der Defensive, die wohl in der Abwehr nicht schlecht ist, aber wenig Verständnis für genaues und flaches Fußball zeigt. Der Sturm sieht ziemlich schlaffen und zusammenhanglos und läßt den gegnerischen Schuß vermissen. Verteidiger und Torwächter sind aus. Die Mannschaft muß sich ganz gebieterisch zusammenreißen, wenn sie im weiteren Verlauf der Verbandsspiele ein Würdigen mitleiden will.

Ueber die übrigen Ergebnisse des demnächstigen Sonntages gibt unseren Lesern die Resultatliste in der heutigen Nummer genaues Aufschluß.

### Fußballresultate.

Bezirk Rheinhessen-Saar.

Bezirksliga:

F. u. Sp. Höchst	-	F. C. Saar	1:0
F. u. Sp. Saarbrücken	-	Borussia Neunkirchen	1:2
Sp. B. Frier 05	-	S. G. Saar-Saarbrücken	2:2

Kreisliga:

Olympia Alzen	-	Alemannia Worms	1:5
Olympia Worms	-	Germania Wiesbaden	1:2
F. V. 02 Viebrich	-	Germania Schwarzheim	1:2
Victoria Kellertbach	-	Borussia Ruffelsheim	3:1
Althof	-	Sportfr. Saarbrücken	7:3
09 Neunkirchen	-	Sp. B. Ulversberg	2:0
Victoria St. Ingbert	-	Sp. B. 05 Saarbrücken	0:1
Sp. B. Sulzbach	-	Halbes Weibach	11:1
Eintracht Frier	-	Sp. B. 04	0:0
F. Vaa Nombach	-	A. F. F. Kiru	2:2
Winger F. B.	-	Sp. B. Gonsenheim	4:0

Freundschaftsspiel:

F. u. Sp. B. 05	-	S. G. 04 Ludwigshafen	1:1
A. B. und C. Klasse	-		
F. C. Oberheim	-	Etzsbach	7:0
Raffau Wiesbaden	-	08 Schierstein	0:1
Sportfreunde Mainz	-	Breidenheim	0:3

# Um die Meisterschaft

der Bezirksliga spielen am Sonntag nachm. 3 Uhr:

## F. V. Saarbrücken = V. i. R. Wormatia

auf dem Sportplatz am Schweißwerk.

